

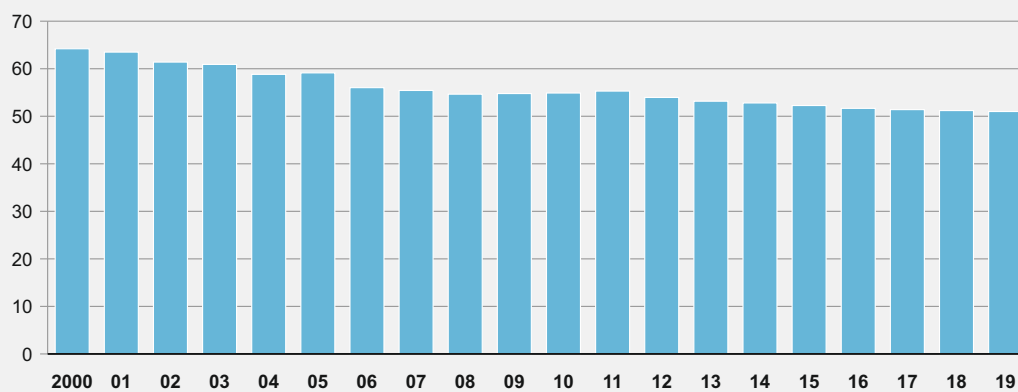
III.

Gesundheitswesen

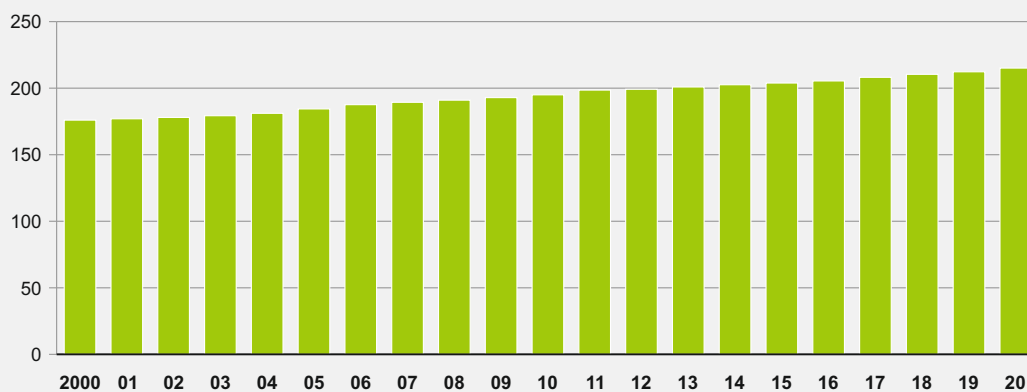
III. Gesundheitswesen

	Seite
1. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 2020 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen	87
2. Untersuchungen von Lebensmitteln 2020 nach Beanstandungsgründen	88
3. Aus deutschen Krankenhäusern entlassene vollstationäre, bayerische Patienten nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht (einschl. Sterbe- und Stundenfälle) 2019	89
4. Schwangerschaftsabbrüche nach rechtlichem Grund, Ort des Eingriffs sowie Schwangerschaftsdauer 2020 ..	89
5. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2019	90
6. Krankbetten, Pflage tage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019	92
7. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019 nach Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	93
8. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019 nach Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	93
9. Ärzte in Krankenhäusern 2019 nach funktionaler Stellung und Arten von Krankenhäusern	94
10. Tödlich Verunglückte 2019 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe	95
11. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 2019 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe	95
12. Suizidsterbefälle 2019 nach Art des Suizids, Geschlecht und Altersgruppe	95
13. Sterbefälle 2019 nach ausgewählten Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	96

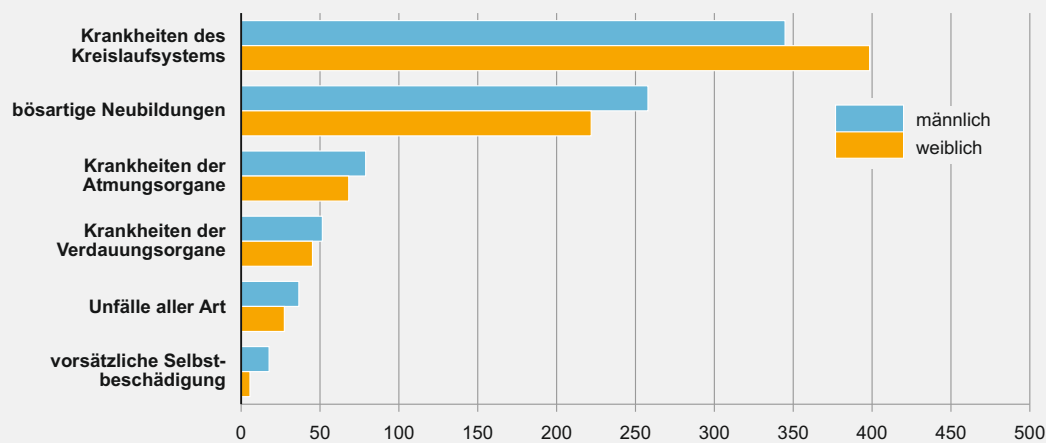
Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000 je 10 000 Einwohner



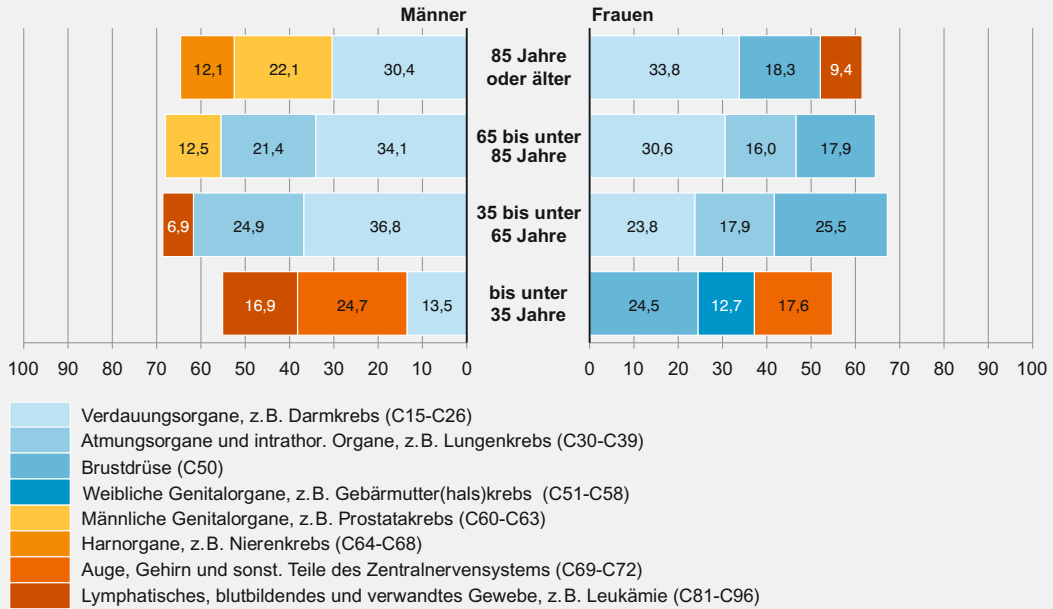
Ärzte in freier Praxis seit 2000 je 100 000 Einwohner



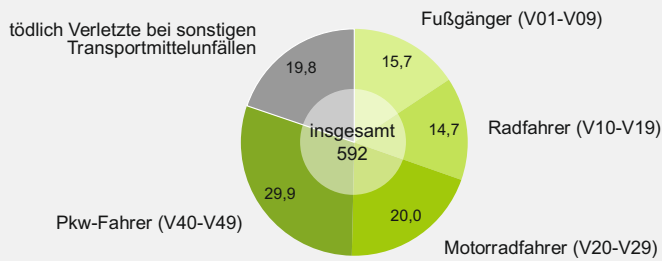
Sterblichkeit 2019 nach ausgewählten Todesursachen Gestorbene je 100 000 Einwohner des gleichen Geschlechts



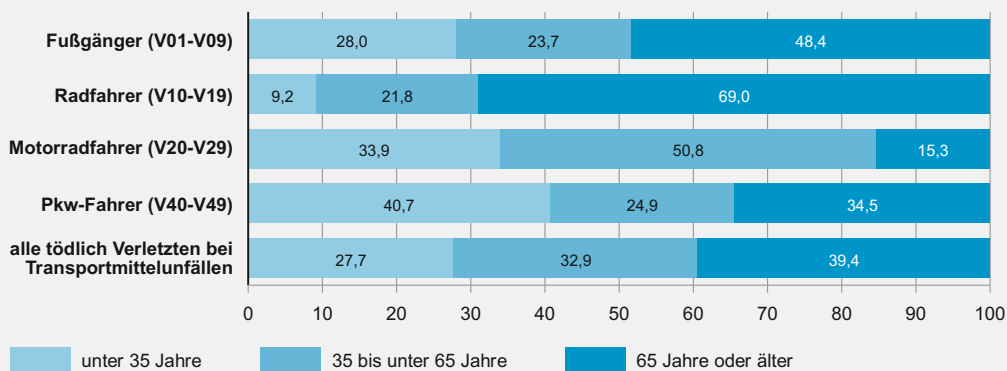
Anteile der häufigsten Formen bösartiger Neubildungen an allen Krebssterbefällen 2019 nach Altersgruppen und Geschlecht in Prozent



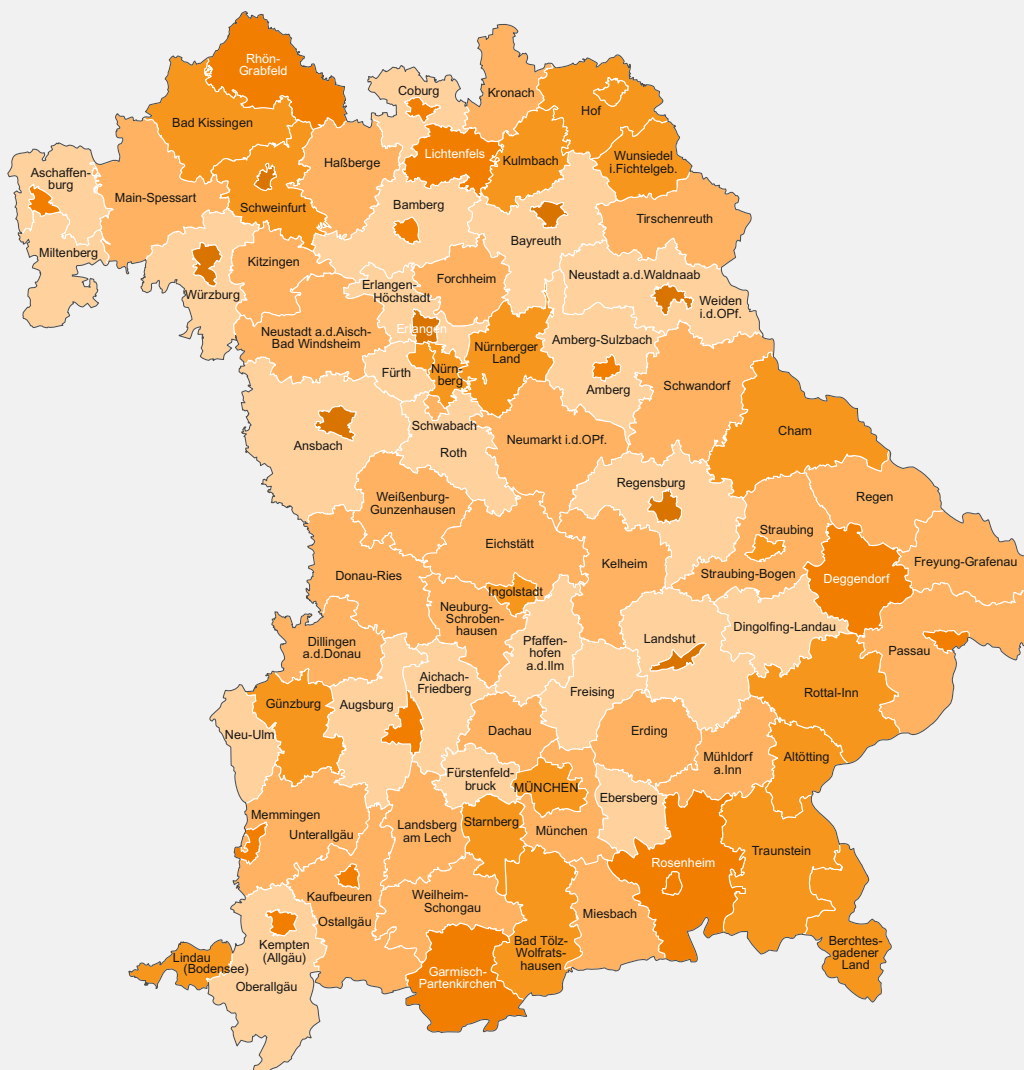
Tödlich Verletzte bei Transportmittelunfällen 2019 in Prozent



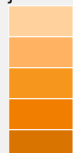
Tödlich Verletzte bei Transportmittelunfällen 2019 nach Altersgruppen in Prozent



Anzahl der aufgestellten Krankenhausbetten je 1 000 Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2019*



Aufgestellte Krankenhausbetten
je 1 000 Einwohner



unter 2,5
2,5 bis unter 5,0
5,0 bis unter 10,0
10,0 bis unter 15,0
15,0 oder mehr

Häufigkeit

23
29
21
15
8

Minimum: Lkr Fürth 0
Maximum: Krfr. St Ansbach 27,9
Bayern: 5,8

* Aufgestellte Krankenhausbetten im Jahresdurchschnitt.

Allgemeine Anmerkungen

Die Statistik der **berufsausübenden Ärzte** beruht seit 1997 auf den Daten der Bayerischen Landesärztekammer.

Die Erhebung über die **Untersuchungen von Lebensmitteln** basiert auf den Angaben des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Maßgebend für die Zuordnung der Beanstandungsgründe zu den ausgewiesenen Gruppen sind die Vorgaben der Europäischen Union.

Die **Statistik über die Diagnosen der Krankenhauspatienten** liefert Informationen über Patientinnen und Patienten, die im Berichtsjahr aus der vollstationären Behandlung eines Krankenhauses entlassen wurden. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur der Leistungsnachfrage in der stationären Versorgung sowie über die Morbidität der Bevölkerung.

Die **Krankenhausstatistik** liefert jährlich Informationen über die stationären Einrichtungen. Die Träger der Krankenhäuser sind dabei zu einem wesentlich umfangreicheren Frageprogramm auskunftspflichtig als die Träger der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.

Die **Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche** gibt einen Überblick über die Größenordnung und Struktur der Schwangerschaftsabbrüche sowie über ausgewählte Lebensumstände der betroffenen Frauen.

Für die **Todesursachenstatistik** wird die Todesursache anhand der Angaben der Ärzte in der Todesbescheinigung nach international einheitlichen Klassifizierungsregeln ausgewählt. Die Verschlüsselung erfolgt seit 1998 nach der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10). Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem (Haupt-)Wohnsitz der verstorbenen Person.

Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mithilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten, und in denen
- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser mit Ausnahme derjenigen Einrichtungen, die ausschließlich über Betten in psychiatrischen/psychotherapeutischen und ggf. zusätzlich neurologischen und/oder geriatrischen Fachabteilungen verfügen, sowie der Bundeswehrkrankenhäuser und der reinen Tages- oder Nachtkliniken.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen, und in denen
- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Die **Hauptdiagnose** wird definiert als die Diagnose, die (nach Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts) hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Aufenthalts des Patienten verantwortlich ist. Die Hauptdiagnose ist entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision (ICD-10), in der für das Erhebungsjahr gültigen Version, verschlüsselt.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten einschließlich der Sterbe- und der Stundenfälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet: Fallzahl = 0,5 (Aufnahmen von außen) + 0,5 (Entlassungen aus der Einrichtung + Sterbefälle).

Die **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel: Verweildauer = Berechnungs-/Belegungstage (bzw. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Pflegetage) / Fallzahl.

Als **Todesursache** gilt das sogenannte Grundleiden, d.h. die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

1. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 2020 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen

– Daten der Bayerischen Landesärztekammer –

Gebietsbezeichnung	Geschlecht	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis ¹⁾							
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						66 oder mehr
			unter 35	35	40	50	60		
				bis unter					
		40	50	60	66				
Anzahl am 31. Dezember									
Allgemeinmedizin/praktische Ärzte	männlich	3 693	47	169	394	1 104	783	1 196	
	weiblich	3 226	65	216	688	1 268	618	371	
Anästhesiologie	männlich	390	1	18	72	151	92	56	
	weiblich	385	3	32	83	149	85	33	
Arbeitsmedizin	männlich	52	1	4	17	17	5	8	
	weiblich	38	–	5	13	13	4	3	
Augenheilkunde	männlich	592	18	49	113	156	120	136	
	weiblich	456	24	51	147	129	70	35	
Chirurgie	männlich	602	2	14	76	237	149	124	
	weiblich	188	1	19	68	71	21	8	
Diagnostische Radiologie	männlich	230	–	–	28	129	56	17	
	weiblich	110	–	–	23	63	23	1	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	männlich	619	–	17	81	195	140	186	
	weiblich	1 275	16	113	372	538	169	67	
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	männlich	491	3	22	123	151	111	81	
	weiblich	226	6	30	76	66	34	14	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	männlich	357	5	15	70	130	87	50	
	weiblich	466	19	47	139	167	57	37	
Innere Medizin	männlich	3 267	22	159	797	1 204	533	552	
	weiblich	1 942	33	205	762	658	200	84	
Kinderheilkunde	männlich	563	2	28	117	216	125	75	
	weiblich	761	10	84	257	258	111	41	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	männlich	79	1	6	9	39	15	9	
	weiblich	131	1	10	42	54	16	8	
Laboratoriumsmedizin	männlich	67	–	5	13	24	14	11	
	weiblich	48	–	4	16	19	7	2	
Mikrobiologie	männlich	29	–	–	3	9	10	7	
	weiblich	21	–	2	6	9	3	1	
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	männlich	201	1	10	52	87	31	20	
	weiblich	20	1	2	5	9	2	1	
Nervenheilkunde	männlich	128	–	–	9	33	27	59	
	weiblich	55	–	–	3	11	24	17	
Neurochirurgie	männlich	117	–	3	17	67	18	12	
	weiblich	20	–	1	8	8	2	1	
Neurologie	männlich	201	–	9	47	88	33	24	
	weiblich	182	3	24	71	63	16	5	
Nuklearmedizin	männlich	93	–	1	18	46	18	10	
	weiblich	37	–	4	9	14	9	1	
Orthopädie	männlich	1 308	5	45	323	552	223	160	
	weiblich	171	4	21	72	56	15	3	
Pathologie	männlich	75	–	4	16	30	17	8	
	weiblich	48	–	9	19	12	5	3	
Psychiatrie und Psychotherapie	männlich	629	1	23	60	192	124	229	
	weiblich	752	5	20	105	273	177	172	
Radiologie	männlich	299	5	55	122	50	35	32	
	weiblich	192	7	45	74	29	25	12	
Urologie	männlich	445	1	23	99	179	83	60	
	weiblich	79	1	10	33	22	9	4	
Übrige Gebietsbezeichnungen	männlich	140	–	1	3	60	38	38	
	weiblich	112	–	2	29	44	30	7	
Zusammen	männlich	14 667	115	680	2 679	5 146	2 887	3 160	
	weiblich	10 941	199	956	3 120	4 003	1 732	931	
	insgesamt	25 608	314	1 636	5 799	9 149	4 619	4 091	
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung	männlich	786	237	105	82	125	95	142	
	weiblich	1 869	527	327	307	326	206	176	
	insgesamt	2 655	764	432	389	451	301	318	
Insgesamt	männlich	15 453	352	785	2 761	5 271	2 982	3 302	
	weiblich	12 810	726	1 283	3 427	4 329	1 938	1 107	
	insgesamt	28 263	1 078	2 068	6 188	9 600	4 920	4 409	

¹⁾ Inklusive angestellter Ärzte.

2. Untersuchungen von Lebensmitteln 2020 nach Beanstandungsgründen

– Daten des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit –

Untersuchungsgegenstand (Matrixcode 2-stellig)	Unter- suchte Proben insgesamt	darunter beanstandet		hiervon ¹⁾ wegen				
		Anzahl	%	mikrobio- logischer Verunreinigung(en)	anderer	der Zusammen- setzung	der Kenn- zeichnung/ Aufmachung	anderer Verstöße
01 Milch	1 320	23	1,7	7	3	–	12	4
02 Milchprodukte, ausgenommen 03 und 04	810	92	11,4	42	12	1	17	51
03 Käse	1 190	62	5,2	28	9	–	26	33
04 Butter	186	4	2,2	3	1	–	–	1
05 Eier/Eiprodukte	552	25	4,5	8	6	1	11	4
06 Fleisch warmblütiger Tiere, auch tiefgefroren	2 388	229	9,6	94	93	7	33	27
07 Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere, ausgenommen 08	1 123	135	12,0	34	8	17	81	20
08 Wurstwaren	2 568	187	7,3	56	5	27	132	24
10 Fische/Fischzuschnitte	645	37	5,7	8	5	1	14	13
11 Fischerzeugnisse	385	51	13,2	25	3	–	13	29
12 Krusten-/Schalen-/Weichtiere/sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	350	25	7,1	12	–	–	13	3
13 Fette/Öle, ausgenommen 04	489	89	18,2	–	27	1	66	12
14 Suppen/Soßen, ausgenommen 20 und 520 ²⁾	263	6	2,3	3	–	–	1	4
15 Getreide	378	16	4,2	3	5	4	1	6
16 Getreideprodukte/Backvormischungen/Brotteige/Massen und Teige für Backwaren	611	36	5,9	–	18	7	9	11
17 Brote/Kleingebäcke	442	54	12,2	11	42	2	1	7
18 Feine Backwaren	773	98	12,7	27	12	3	26	55
20 Mayonnaisen/emulgierte Soßen/kalte Fertigsoßen/ Feinkostsalate	398	52	13,1	18	2	–	4	32
21 Puddinge/Kremspeisen/Desserts/süße Soßen	71	8	11,3	4	2	–	–	3
22 Teigwaren	123	15	12,2	6	4	4	3	3
23 Hülsenfrüchte/Ölsamen/Schalenobst	1 144	62	5,4	5	26	12	20	8
24 Kartoffeln/stärkereiche Pflanzenteile	143	12	8,4	1	2	2	9	1
25 Frischgemüse, ausgenommen Rhabarber	1 444	58	4,0	15	27	4	13	12
26 Gemüseerzeugnisse/Gemüsezubereitungen, ausgenommen Rhabarber sowie 2007 ³⁾ und 2017 ⁴⁾	518	39	7,5	5	7	4	14	12
27 Pilze	157	6	3,8	1	3	1	1	–
28 Pilzerzeugnisse	80	2	2,5	–	–	–	2	–
29 Frischobst, einschließlich Rhabarber	1 368	42	3,1	2	13	17	11	3
30 Obstprodukte, einschl. Rhabarber, ausgenommen 31 und 41	750	39	5,2	2	21	3	12	1
31 Fruchtsäfte/-nektare/-sirupe/Fruchtsäfte getrocknet	768	24	3,1	4	2	5	15	2
32 Alkoholfreie Getränke/Getränkeansätze/-pulver, auch brennwertreduziert	327	24	7,3	2	5	1	13	5
36 Biere/bierähnliche Getränke und Rohstoffe für die Bierherstellung	901	82	9,1	4	9	6	67	6
37 Spirituosen/spirituosenhaltige Getränke	362	108	29,8	1	8	18	95	31
39 Zucker	137	7	5,1	–	–	–	7	–
40 Blütenpollen und -zubereitungen/Honige/Brotaufstriche, auch brennwertverminderte, ausgenommen 41	444	37	8,3	3	1	–	26	10
41 Konfitüren/Gelees/Marmeladen/Fruchtzubereitungen, auch brennwertreduziert	84	24	28,6	2	6	2	15	6
42 Speiseeis/Speiseeishalberzeugnisse	929	52	5,6	22	1	–	12	26
43 Süßwaren, ausgenommen 44	142	18	12,7	–	1	3	9	6
44 Schokoladen/Schokoladenwaren	306	18	5,9	–	4	–	14	–
45 Kakao	48	–	–	–	–	–	–	–
46 Kaffee/Kaffee-Ersatzstoffe/Kaffeezusätze	386	28	7,3	–	1	–	25	4
47 Tee/teeähnliche Erzeugnisse	375	62	16,5	–	1	–	56	7
48 Säuglings- und Kleinkindernahrung	705	10	1,4	1	5	–	2	4
49 Diätetische Lebensmittel	92	9	9,8	–	–	–	8	4
50 Fertiggerichte/zubereitete Speisen, ausgenommen 48	622	86	13,8	41	21	2	14	27
51 Nährstoffkonzentrate und Ergänzungsnahrung	2 741	126	4,6	–	13	2	57	59
52 Würzmittel	338	16	4,7	–	–	2	16	–
53 Gewürze	497	29	5,8	2	3	6	16	4
54 Aromastoffe	34	2	5,9	–	–	–	2	–
56 Hilfsmittel aus Zusatzstoffen und/oder Lebensmitteln und Convenience-Produkte	47	9	19,1	3	–	1	5	4
57 Zusatzstoffe, wie Zusatzstoffe verwendete Lebensmittel und Vitamine	161	37	23,0	–	–	9	35	–
59 Trink-/Mineral-/Tafel-/Quell-/Brauchwasser	4 536	265	5,8	322	52	7	12	41
Insgesamt	35 651	2 577	7,2	827	489	182	1 066	625

¹⁾ Hiervon bedeutet in diesem Zusammenhang: Untersuchte Proben, die mehrfach beanstandet werden, sind bei den beanstandeten Proben einfach, bei den Beanstandungsgründen mehrfach gezählt. – ²⁾ Warencode 5201: Würzsoßen, Würzpasten. – ³⁾ Warencode 2007: gemüsehaltige Salate. – ⁴⁾ Warencode 2017: gemüsehaltige Salate, Präserven.

3. Aus deutschen Krankenhäusern entlassene vollstationäre, bayerische Patienten nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht (einschl. Sterbe- und Stundenfälle) 2019

Pos.-Nr. der ICD-10	Hauptdiagnose	Patienten					
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
		Anzahl			auf 100 000 Einwohner		
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)	1 450 802	1 573 442	3 024 244	22 326	23 813	23 080
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	1 395 348	1 516 869	2 912 217	21 473	22 957	22 225
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	54 181	52 203	106 384	834	790	812
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	742	396	1 138	11	6	9
A39	Meningokokkeninfektion	23	29	52	0	0	0
B15-B19	Virushepatitis	263	184	447	4	3	3
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	106	24	130	2	0	1
C00-D48	Neubildungen	143 915	139 437	283 352	2 215	2 110	2 162
C00-C97	Bösartige Neubildungen	123 042	104 461	227 503	1 893	1 581	1 736
C15-C26	der Verdauungsorgane	31 260	21 058	52 318	481	319	399
C30-C39	der Atmungsorgane und sonst. intrath. Organe	16 968	11 706	28 674	261	177	219
C43-C44	der Haut einschl. Melanom	10 372	7 282	17 654	160	110	135
C50	der Brustdrüse (Mamma)	180	20 574	20 754	3	311	158
C51-C68	der Harn- und Geschlechtsorgane	29 623	16 898	46 521	456	256	355
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes ..	13 538	9 874	23 412	208	149	179
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	7 418	9 306	16 724	114	141	128
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	34 700	43 889	78 589	534	664	600
E10-E14	Diabetes mellitus	16 840	11 038	27 878	259	167	213
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	91 737	85 078	176 815	1 412	1 288	1 349
F10	durch Alkohol	31 213	13 118	44 331	480	199	338
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	54 953	53 006	107 959	846	802	824
G00-G03	Meningitis	318	260	578	5	4	4
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	20 334	21 318	41 652	313	323	318
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	10 109	11 767	21 876	156	178	167
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	233 356	195 372	428 728	3 591	2 957	3 272
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	62 570	27 710	90 280	963	419	689
I30-I33, I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	79 708	73 388	153 096	1 227	1 111	1 168
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	28 287	25 509	53 796	435	386	411
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	100 800	84 749	185 549	1 551	1 283	1 416
J09-J18	Grippe und Pneumonie	28 310	23 122	51 432	436	350	393
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	18 697	18 558	37 255	288	281	284
J45-J46	Asthma	1 677	2 513	4 190	26	38	32
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	153 793	136 039	289 832	2 367	2 059	2 212
K70, K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose ..	5 923	2 981	8 904	91	45	68
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	24 171	19 852	44 023	372	300	336
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	132 011	155 783	287 794	2 032	2 358	2 196
M05-M06,15-19	Polyarthritis und Arthrose	32 328	45 206	77 534	497	684	592
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	79 119	83 571	162 690	1 218	1 265	1 242
N00-N29	Krankheiten der Niere	39 898	28 588	68 486	614	433	523
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	162 547	162 547	-	2 460	1 241
P00-P96	Bestimmte Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	17 169	14 356	31 525	264	217	241
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	9 026	7 307	16 333	139	111	125
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde	66 876	74 049	140 925	1 029	1 121	1 076
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	161 680	167 240	328 920	2 488	2 531	2 510
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	55 432	56 529	111 961	853	856	854
Z38	Gesunde Neugeborene	46 085	45 770	91 855	709	693	701
Ohne Diagnose	Ohne Diagnoseangabe	22	44	66	0	1	1

4. Schwangerschaftsabbrüche nach rechtlichem Grund, Ort des Eingriffs sowie Schwangerschaftsdauer 2020*

- Daten des Statistischen Bundesamts -

Dauer der Schwangerschaft in vollendeten Wochen	Rechtliche Begründung			Ort des Eingriffs		
	Medizinische Indikation	Kriminologische Indikation	Beratungsregelung	Krankenhaus ambulant	Krankenhaus stationär	Praxis / OP-Zentrum
unter 5 Wo	10	1	1 104	16	1	1 098
5 bis 6 Wo	16	-	4 833	66	2	4 781
7 bis 8 Wo	19	1	3 879	209	2	3 688
9 bis 11 Wo	87	-	1 982	232	46	1 791
12 bis 15 Wo	252	-	-	36	182	34
16 bis 18 Wo	119	-	-	1	118	-
19 bis 21 Wo	89	-	-	3	86	-
22 Wo oder mehr ...	95	-	-	2	83	10
Insgesamt	687	2	11 798	565	520	11 402

* Wohnsitz der Frauen in Bayern.

5. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ¹⁾	Aufgestellte Betten ²⁾			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verle- gungen innerhalb des Kranken- hauses ³⁾
			Intensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	

Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	93	1 942	29	442	426 431	7 363	67 589	1 830	•	195	
50 bis unter 100	49	3 526	104	223	944 010	24 667	113 434	5 951	•	888	
100 bis unter 150	54	6 472	248	345	1 832 421	63 521	231 023	7 823	54	18 994	
150 bis unter 200	35	5 998	187	269	1 625 883	51 382	220 944	4 402	13	11 721	
200 bis unter 250	17	3 829	164	535	990 101	42 981	159 393	2 978	7	14 981	
250 bis unter 300	21	5 795	213	328	1 592 491	53 591	227 312	5 678	•	18 786	
300 bis unter 400	24	8 179	339	391	2 369 932	94 032	321 566	7 579	84	32 129	
400 bis unter 500	15	6 760	317	244	1 940 938	93 166	283 202	6 293	36	30 441	
500 bis unter 1 000	29	19 118	1 142	499	5 426 923	328 231	820 164	25 203	305	191 117	
1 000 oder mehr	10	14 315	1 012	16	4 263 055	297 821	550 476	18 122	116	132 347	
Insgesamt	347	75 934	3 755	3 292	21 412 185	1 056 755	2 995 103	85 859	621	451 599	

Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	70	1 515	29	442	308 193	7 363	62 911	1 700	–	175	
50 bis unter 100	36	2 666	104	223	650 590	24 667	105 777	5 806	–	845	
100 bis unter 150	42	5 012	248	345	1 303 653	63 521	215 515	6 995	50	18 611	
150 bis unter 200	29	4 927	187	269	1 264 522	51 382	211 548	3 710	8	11 589	
200 bis unter 250	15	3 343	158	535	•	•	•	•	•	•	
250 bis unter 300	18	4 966	213	328	1 292 787	53 591	218 108	4 658	–	18 613	
300 bis unter 400	19	6 441	339	391	1 723 924	94 032	303 149	5 596	–	31 618	
400 bis unter 500	14	6 307	303	244	•	•	•	•	•	•	
500 bis unter 1 000	28	18 532	1 142	499	•	•	•	•	•	•	
1 000 oder mehr	9	13 107	1 001	16	•	•	•	•	•	•	
Zusammen	280	66 816	3 724	3 292	18 190 800	1 048 142	2 892 871	75 724	490	441 817	

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers

Öffentlicher Träger	122	47 789	2 877	1 563	13 332 146	825 799	2 079 028	51 829	440	399 596	
Freigemeinnütziger Träger	38	7 885	429	603	2 109 694	116 929	371 503	8 833	50	24 317	
Privater Träger	120	11 142	418	1 126	2 748 960	105 414	442 340	15 062	–	17 904	

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung

Geförderte Krankenhäuser	190	57 828	3 283	2 863	15 956 166	930 100	2 586 064	63 876	481	417 049	
Teilweise geförderte Krankenhäuser ..	38	7 480	377	261	1 908 442	101 899	264 771	10 671	9	21 561	
Nicht geförderte Krankenhäuser	52	1 508	64	168	326 192	16 143	42 036	1 177	–	3 207	

Krankenhäuser insgesamt nach Regierungsbezirken

Oberbayern	139	27 380	1 241	1 118	7 712 663	355 398	1 053 928	32 515	76	190 514	
Niederbayern	32	6 858	294	280	1 954 617	78 571	285 692	7 921	•	31 285	
Oberpfalz	25	6 723	404	258	1 905 701	116 797	277 763	9 238	•	28 893	
Oberfranken	22	6 793	338	124	1 958 801	90 863	257 339	6 267	•	23 625	
Mittelfranken	39	10 247	582	442	2 865 944	163 175	419 748	10 452	187	64 005	
Unterfranken	37	8 233	476	302	2 286 045	136 460	318 115	9 069	7	49 277	
Schwaben	53	9 700	420	768	2 728 414	115 491	382 518	10 397	33	64 000	

¹⁾ Am 31. Dezember. – ²⁾ Im Jahresdurchschnitt. – ³⁾ Summe der Verlegungen zwischen Hauptdisziplinen (Abweichungen zwischen Zu- und Abgang erhebung)

(vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2019

Patientenabgang							Fallzahl	Bettenauslastung in %		Durchschnittliche Verweildauer in Tagen je Patient
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses ³⁾	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflege-heime	insgesamt	darunter Intensivbetten		
stationäre Reha-bilitations-einrichtungen			Pflege-heime							

Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl

67 351	1 325	58	1 644	581	178	225	67 583	60,2	69,6	6,3
112 249	3 033	•	4 812	1 729	840	1 088	113 386	73,4	65,0	8,3
227 128	9 301	62	8 900	6 612	18 459	3 691	230 921	77,6	70,2	7,9
217 021	11 260	•	6 708	6 551	11 713	4 078	221 022	74,3	75,3	7,4
156 810	5 534	•	8 362	4 327	15 016	2 585	159 394	70,8	71,8	6,2
222 888	7 584	73	5 597	5 789	18 761	4 676	227 438	75,3	68,9	7,0
315 500	15 215	247	8 335	13 434	32 152	6 986	322 026	79,4	76,0	7,4
276 468	9 734	70	9 952	6 526	30 436	6 767	283 219	78,7	80,5	6,9
799 695	21 304	48	17 636	19 401	191 009	21 154	820 507	77,8	78,7	6,6
536 898	16 463	335	11 637	10 447	132 247	13 315	550 345	81,6	80,6	7,7
2 932 008	100 753	983	83 583	75 397	450 811	64 565	2 995 838	77,3	77,1	7,1

Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl

62 642	1 219	–	1 635	561	158	225	62 889	55,7	69,6	4,9
104 607	2 921	–	4 812	1 729	797	1 078	105 731	66,9	65,0	6,2
211 486	8 686	51	8 844	6 229	18 098	3 654	215 328	71,3	70,2	6,1
207 697	10 947	2	6 562	5 924	11 581	4 060	211 653	70,3	75,3	6,0
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
213 693	7 307	1	5 501	5 045	18 590	4 657	218 229	71,3	68,9	5,9
297 215	13 998	8	7 919	11 951	31 620	6 932	303 648	73,3	76,0	5,7
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
2 830 279	95 812	363	82 097	68 492	441 027	64 071	2 893 611	74,6	77,1	6,3

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers

2 029 145	74 434	306	51 724	56 631	399 311	51 006	2 079 590	76,4	78,6	6,4
364 969	8 608	56	9 497	6 954	23 945	6 905	371 689	73,3	74,7	5,7
436 165	12 770	1	20 876	4 907	17 771	6 160	442 333	67,6	69,1	6,2

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung

2 529 122	84 926	344	69 110	62 183	416 347	58 708	2 586 947	75,6	77,6	6,2
259 356	10 191	19	11 831	6 217	21 474	5 063	264 595	69,9	74,1	7,2
41 801	695	–	1 156	92	3 206	300	42 069	59,3	69,1	7,8

Krankenhäuser insgesamt nach Regierungsbezirken

1 034 143	38 011	173	31 918	20 698	189 923	20 574	1 054 323	77,2	78,5	7,3
279 943	11 197	110	9 828	8 851	31 272	6 352	285 994	78,1	73,2	6,8
271 161	8 682	•	7 073	10 814	28 857	6 434	277 679	77,7	79,2	6,9
250 872	10 585	•	6 640	6 969	23 659	6 538	257 375	79,0	73,7	7,6
410 822	12 016	407	8 867	10 170	63 989	9 226	419 898	76,6	76,8	6,8
311 263	8 761	7	9 341	8 053	49 236	6 765	318 072	76,1	78,5	7,2
373 804	11 501	134	9 916	9 842	63 875	8 676	382 499	77,1	75,3	7,1

technisch bedingt).

6. Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019

Typ der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung	Vor- sorge- oder Rehabili- tations- einrich- tungen ¹⁾	Aufge- stellte Betten ²⁾	Pflege- tage	Patientenzugang		Patientenabgang			Fall- zahl	Betten- aus- lastung in %	Durch- schnitt- liche Ver- weil- dauer in Tagen je Patient
				Auf- nahmen in die Einrich- tung von außen	darunter Verle- gungen aus Kranken- häusern	Entlas- sungen aus der Einrich- tung	darunter Verle- gungen in Kranken- häuser	durch Tod			

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach der Bettenzahl

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	84	2 534	643 512	23 934	12 270	23 842	1 954	33	23 905	69,6	26,9
50 bis unter 100	62	4 286	1 213 466	52 224	24 834	52 238	2 464	86	52 274	77,6	23,2
100 bis unter 150	24	3 096	891 579	36 068	14 473	36 174	1 336	36	36 139	78,9	24,7
150 bis unter 200	30	5 196	1 683 367	67 460	17 165	67 529	775	6	67 498	88,8	24,9
200 bis unter 250	21	4 707	1 459 811	60 665	29 235	60 873	1 189	15	60 777	85,0	24,0
250 oder mehr	29	9 656	2 980 825	123 221	59 207	123 038	3 148	70	123 165	84,6	24,2
Insgesamt	250	29 475	8 872 560	363 572	157 184	363 694	10 866	246	363 756	82,5	24,4

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach der Art des Trägers, Rechtsform der Einrichtung

Öffentlicher Träger	63	7 329	2 574 562	103 458	32 791	103 501	3 012	77	103 518	96,2	24,9
Freigemeinnütziger Träger	53	3 286	962 328	31 001	10 739	30 696	786	23	30 860	80,2	31,2
Privater Träger	134	18 860	5 335 670	229 113	113 654	229 497	7 068	146	229 378	77,5	23,3

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	73	2 254	614 922	22 541	12 227	22 448	1 954	33	22 511	74,7	27,3
50 bis unter 100	57	3 949	1 124 000	48 329	22 977	48 332	2 398	82	48 372	78,0	23,2
100 oder mehr	99	21 894	6 742 294	277 710	120 060	277 917	6 422	127	277 877	84,4	24,3
Zusammen	229	28 097	8 481 216	348 580	155 264	348 697	10 774	242	348 760	82,7	24,3

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	11	280	28 590	1 393	43	1 394	–	–	1 394	28,0	20,5
50 bis unter 100	5	337	89 466	3 895	1 857	3 906	66	4	3 903	72,7	22,9
100 oder mehr	5	761	273 288	9 704	20	9 697	26	–	9 701	98,4	28,2
Zusammen	21	1 378	391 344	14 992	1 920	14 997	92	4	14 997	77,8	26,1

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach Regierungsbezirken

Oberbayern	74	8 768	2 706 221	110 192	50 989	110 020	3 436	69	110 141	84,6	24,6
Niederbayern	38	5 899	1 597 162	69 542	32 224	69 563	1 707	40	69 573	74,2	23,0
Oberpfalz	12	1 283	392 909	14 714	8 440	14 823	963	14	14 776	83,9	26,6
Oberfranken	17	2 535	886 370	34 458	14 998	34 633	1 379	32	34 562	95,8	25,6
Mittelfranken	22	1 698	588 070	24 491	14 649	24 500	1 003	14	24 503	94,9	24,0
Unterfranken	30	4 007	1 295 375	51 364	14 162	51 058	1 132	45	51 234	88,6	25,3
Schwaben	57	5 285	1 406 453	58 811	21 722	59 097	1 246	32	58 970	72,9	23,9

¹⁾ Am 31. Dezember. – ²⁾ Im Jahresdurchschnitt.

7. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019 nach Facharzt-/Schwerpunktkompetenz

Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	Hauptamtliche Ärzte ¹⁾ am 31. Dezember in					
	Krankenhäusern			Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Allgemeinmedizin	183	85	98	190	83	107
Anästhesiologie	3 008	1 755	1 253	8	4	4
Arbeitsmedizin	35	13	22	9	4	5
Augenheilkunde	114	69	45	–	–	–
Chirurgie inkl. Orthopädie	3 793	3 023	770	198	155	43
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	876	329	547	10	1	9
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	176	115	61	10	7	3
Haut- und Geschlechtskrankheiten	161	68	93	5	2	3
Innere Medizin	3 701	2 315	1 386	347	206	141
Kinder- und Jugendmedizin	912	377	535	37	14	23
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	172	62	110	7	2	5
Laboratoriumsmedizin	61	45	16	–	–	–
Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	42	28	14	–	–	–
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	74	57	17	–	–	–
Neurochirurgie	310	253	57	1	1	–
Neurologie	724	401	323	101	62	39
Nuklearmedizin	65	46	19	–	–	–
Pathologie	79	49	30	–	–	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin	58	33	25	84	43	41
Psychiatrie und Psychotherapie	854	377	477	78	51	27
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	133	60	73	50	25	25
Radiologie	656	433	223	3	1	2
Strahlentherapie	108	61	47	–	–	–
Urologie	408	328	80	16	13	3
Zahnarzt	207	111	96	1	–	1
Übrige Facharzt-/Schwerpunktkompetenzen	76	38	38	1	1	–
Ärzte ohne Weiterbildung bzw. in einer ersten Weiterbildung	13 496	5 697	7 799	905	344	561
Insgesamt	30 482	16 228	14 254	2 061	1 019	1 042

8. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2019 nach Berufsbezeichnung/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	Nichtärztliches Personal ¹⁾ am 31. Dezember in					
	Krankenhäusern			Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Personal (insgesamt; ohne Schüler und Auszubildende)	167 105	32 902	134 203	23 410	4 975	18 435
darunter Altenpfleger	1 520	330	1 190	730	131	599
Diätassistenten und Ernährungstherapeuten	469	25	444	262	11	251
Ergotherapeuten	1 527	278	1 249	747	100	647
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	6 664	207	6 457	139	4	135
Gesundheits- und Krankenpfleger	69 167	12 250	56 917	3 599	422	3 177
Krankengymnasten und Physiotherapeuten	3 240	846	2 394	2 368	715	1 653
Krankenpflegehelfer	3 550	774	2 776	567	102	465
Logopäden	438	32	406	175	19	156
Masseure und medizinische Bademeister	501	202	299	757	329	428
Medizinische Fachangestellte	11 519	483	11 036	786	12	774
Med.-techn. Assistenten in der Funktionsdiagnostik	759	101	658	102	2	100
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten	3 397	314	3 083	62	6	56
Med.-techn. Radiologieassistenten	2 403	418	1 985	45	2	43
Operationstechnische Assistenten	1 717	286	1 431	–	–	–
Psychologen	2 389	440	1 949	628	111	517
Psychologische Psychotherapeuten	458	110	348	107	31	76
Sozialarbeiter und Sozialpädagogen	1 596	207	1 389	498	97	401
Zahnmedizinische Fachangestellte	914	18	896	43	6	37
Schüler und Auszubildende (insgesamt)	14 480	2 729	11 751	545	127	418
davon in der Gesundheits- und Krankenpflege	8 906	1 813	7 093	53	9	44
in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	1 082	62	1 020	–	–	–
in der Krankenpflegehilfe	728	202	526	5	1	4
sonstige Schüler und Auszubildende	3 764	652	3 112	487	117	370

¹⁾ Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis.

9. Ärzte in Krankenhäusern 2019 nach funktionaler Stellung und Arten von Krankenhäusern

Krankenhaustypen	Kranken- häuser mit ärzt- lichem Personal ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ¹⁾ am 31. Dezember							Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ²⁾		
		ins- gesamt	darunter		Leitende Ärzte/ Ärztinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Beleg- ärzte/ Beleg- ärztinnen	von Beleg- ärzten angestellte Ärzte/ Ärz- tinnen	
			Teilzeit- beschäf- tigte	geringfügig beschäf- tigt			mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung			
Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	87	564	308	43	99	139	189	137	264	37	
50 bis unter 100	49	988	434	17	164	260	215	349	120	7	
100 bis unter 150	54	1 791	566	6	220	451	321	799	180	2	
150 bis unter 200	35	1 845	547	17	185	466	358	836	124	1	
200 bis unter 250	17	1 397	392	5	112	361	369	555	•	•	
250 bis unter 300	21	1 868	566	10	196	505	450	717	101	–	
300 bis unter 400	24	2 697	721	5	233	657	501	1 306	151	5	
400 bis unter 500	15	2 458	618	27	248	666	495	1 049	•	•	
500 bis unter 1 000	29	8 613	2 122	44	597	2 311	1 708	3 997	•	•	
1 000 oder mehr	10	8 261	1 815	27	364	1 956	2 208	3 733	•	•	
Insgesamt	341	30 482	8 089	201	2 418	7 772	6 814	13 478	1 337	61	
Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	67	444	244	30	77	113	158	96	264	37	
50 bis unter 100	36	817	357	3	140	236	161	280	120	7	
100 bis unter 150	42	1 515	476	6	204	385	266	660	180	2	
150 bis unter 200	29	1 592	443	14	171	423	302	696	124	1	
200 bis unter 250	15	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
250 bis unter 300	18	1 717	504	10	189	477	409	642	101	–	
300 bis unter 400	19	2 411	627	5	223	594	451	1 143	151	5	
400 bis unter 500	14	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
500 bis unter 1 000	28	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
1 000 oder mehr	9	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
Zusammen	277	28 612	7 365	170	2 300	7 417	6 392	12 503	1 337	61	
Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers											
Öffentlicher Träger	122	21 922	5 300	101	1 496	5 655	4 904	9 867	548	20	
Freigemeinnütziger Träger	38	3 216	930	14	321	801	755	1 339	295	1	
Privater Träger	117	3 474	1 135	55	483	961	733	1 297	494	40	
Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung											
Geförderte Krankenhäuser	190	25 656	6 550	125	1 997	6 648	5 718	11 293	1 106	50	
Teilweise geförderte Krankenhäuser ..	38	2 464	650	24	228	667	500	1 069	111	5	
Nicht geförderte Krankenhäuser	49	492	165	21	75	102	174	141	120	6	
Sonstige Krankenhäuser											
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeu- tischen Betten	50	1 194	451	29	83	228	276	607	–	–	
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen und/ oder geriatrischen Betten	5	640	247	1	27	115	135	363	–	–	
Reine Tages- und Nachtkliniken	9	36	26	1	8	12	11	5	–	–	

¹⁾ Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis. – ²⁾ Stand 31. Dezember 2019.

10. Tödlich Verunglückte 2019 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren										
			unter 1	bis unter									75 oder mehr
				1	5	15	25	35	45	55	65	75	
Transportmittelunfälle (V01-V99)	männlich	460	-	2	6	74	52	34	66	64	54	108	
	weiblich	132	1	2	1	11	15	8	7	16	20	51	
darunter PKW-Benutzer (V40-V49)	männlich	126	-	-	1	34	18	11	15	10	14	23	
	weiblich	51	1	-	1	6	11	5	-	3	7	17	
Vergiftungen, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20-X29, X40-X49)	männlich	317	1	1	1	18	73	80	65	46	15	17	
	weiblich	109	-	-	1	4	16	14	22	20	10	22	
Unfall durch Sturz (W00-W19)	männlich	1 172	-	-	-	2	10	12	39	94	158	857	
	weiblich	1 243	-	1	-	-	-	2	11	26	64	1 139	
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00-X09) ..	männlich	24	-	-	-	1	2	1	3	3	5	9	
	weiblich	20	-	-	-	-	1	-	2	3	6	8	
Ertrinken und Untergehen (W65-W74)	männlich	70	-	2	2	9	9	2	7	11	10	18	
	weiblich	35	-	-	-	1	2	-	2	1	8	21	
Verbrennungen oder Verbrühungen durch Hitze und heiße Substanzen (X10-X19)	männlich	7	-	-	-	-	-	-	-	2	1	4	
	weiblich	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
Unfall durch elektrischen Strom, Strahlung, Temperatur oder Druck (W85-W99)	männlich	10	-	-	-	3	1	2	1	-	-	3	
	weiblich	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
Sonstige Unfälle (W20-W64 ,W75-W84, X30-X39, X50-X59)	männlich	317	-	-	2	4	2	16	30	43	45	175	
	weiblich	266	-	-	1	5	1	4	11	11	24	209	
Insgesamt	männlich	2 377	1	5	11	111	149	147	211	263	288	1 191	
	weiblich	1 809	1	3	3	22	35	28	55	78	133	1 451	

11. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 2019 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte			davon im Alter von ... Jahren							
				unter 5		bis unter				65 oder mehr	
						25		65			
männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Stürze zusammen (W00-W19)	751	871	1 622	-	-	2	-	81	21	668	850
darunter Sturz auf oder von Treppen (W10)	97	70	167	-	-	-	-	14	3	83	67
Vergiftungen, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20-X29, X40-X49)	25	10	35	2	-	4	1	15	4	4	5
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00-X09)	12	17	29	-	-	1	-	2	6	9	11
Verbrennung, Verbrühung durch Hitze und heiße Substanzen (X10-X19)	7	1	8	-	-	-	-	2	-	5	1
Ertrinken und Untergehen (W65-W74)	4	8	12	1	-	1	-	-	1	2	7
Ersticken (W75-W84)	7	9	16	-	-	-	1	4	-	3	8
Unfall durch elektrischen Strom (W85-W87)	3	1	4	-	-	-	1	2	-	1	-
Sonstige Unfälle	33	38	71	-	-	-	1	7	2	26	35
Insgesamt	842	956	1 798	3	-	8	4	113	35	718	917

12. Suizidsterbefälle 2019 nach Art des Suizids, Geschlecht und Altersgruppe

Art der vorsätzlichen Selbstbeschädigung (Pos. Nr. der ICD-10)	Ins- ge- samt	davon im Alter von ... Jahren													
		unter 15		bis unter						75 oder mehr					
				25		45		65						75	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Vorsätzliche Selbstbeschädigung (X60-X84) insg.	1 520	1	-	70	17	233	67	200	61	223	69	138	61	286	94
darunter durch															
sonstige und n. n. bez. Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen (X64)	86	-	-	3	-	13	7	7	8	8	7	5	8	10	10
sonstige Gase und Dämpfe (X67)	69	-	-	3	-	18	3	18	5	12	-	4	2	3	1
Erhängen, Strangulierung oder Ersticken (X70)	655	1	-	31	7	104	28	98	23	104	28	67	11	130	23
Ertrinken und Untergehen (X71)	47	-	-	1	-	5	1	4	3	4	3	3	3	7	13
Feuerwaffen (X72, X73, X74)	134	-	-	4	1	10	1	5	1	26	1	24	-	60	1
scharfen Gegenstand (X78)	76	-	-	1	1	13	1	11	3	10	4	7	5	16	5
Sturz in die Tiefe (X80)	155	-	-	6	-	20	14	13	7	27	5	8	10	27	18
Sichwerfen oder Sichlegen vor ein sich bewegendes Objekt (X81)	97	-	-	16	4	22	1	18	4	9	6	5	3	6	3

13. Sterbefälle 2019 nach ausgewählten

Pos. Nr. der ICD-10	Todesursache	Gestorbene					
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
		Anzahl			auf 100 000 Einwohner		
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	1 296	1 371	2 667	20,0	20,8	20,4
A15-A19	darunter Tuberkulose	26	12	38	0,4	0,2	0,3
B15-B19	Virushepatitis	47	39	86	0,7	0,6	0,7
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundef.-Viruskrankheit)	22	9	31	0,3	0,1	0,2
C00-D48	Neubildungen	17 412	15 340	32 752	268,1	232,2	250,0
C00-C97	darunter bösartige Neubildungen	16 753	14 658	31 411	257,9	221,9	239,8
C15-C26	darunter der Verdauungsorgane	5 679	4 373	10 052	87,4	66,2	76,7
C30-C39	Atmungsorgane und sonst. intrath. Organe	3 410	2 105	5 515	52,5	31,9	42,1
C43-C44	Haut einschl. Melanom	397	260	657	6,1	3,9	5,0
C50	Brustdrüse	38	2 869	2 907	0,6	43,4	22,2
C51-C68	Harn- und Geschlechtsorgane	3 403	2 229	5 632	52,4	33,7	43,0
C81-C96	des lymphat., blutb. u. verwandten Gewebes	1 539	1 168	2 707	23,7	17,7	20,7
D50-D89	Krankheiten des Blutes und der blutb. Organe sowie best. Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	258	359	617	4,0	5,4	4,7
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	2 087	2 508	4 595	32,1	38,0	35,1
E10-E14	darunter Diabetes mellitus	1 493	1 666	3 159	23,0	25,2	24,1
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	3 229	5 455	8 684	49,7	82,6	66,3
F10	darunter Störungen durch Alkohol	413	132	545	6,4	2,0	4,2
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	2 678	2 513	5 191	41,2	38,0	39,6
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	–	1	1	–	0,0	0,0
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	6	2	8	0,1	0,0	0,1
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	22 399	26 316	48 715	344,8	398,4	371,8
I10-I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	1 968	4 021	5 989	30,3	60,9	45,7
I20-I25	ischämische Herzkrankheiten	9 461	7 253	16 714	145,6	109,8	127,6
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	3 774	2 702	6 476	58,1	40,9	49,4
I25	chronische ischämische Herzkrankheit	5 577	4 443	10 020	85,9	67,3	76,5
I30-I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	5 686	8 065	13 751	87,5	122,1	105,0
I60-I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	3 496	4 559	8 055	53,8	69,0	61,5
I64	darunter Schlaganfall	664	1 103	1 767	10,2	16,7	13,5
I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	828	805	1 633	12,7	12,2	12,5
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	5 128	4 506	9 634	78,9	68,2	73,5
J09-J18	darunter Grippe und Pneumonie	1 548	1 472	3 020	23,8	22,3	23,1
J40-J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	2 517	2 229	4 746	38,7	33,7	36,2
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	3 344	2 987	6 331	51,5	45,2	48,3
K70-K77	darunter Krankheiten der Leber	1 475	771	2 246	22,7	11,7	17,1
K80-K87	Krankh. d. Gallenblase, d. Gallenwege u. d. Pankreas	357	392	749	5,5	5,9	5,7
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	121	183	304	1,9	2,8	2,3
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Syst. u. d. Bindegewebes	354	546	900	5,4	8,3	6,9
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	1 557	2 016	3 573	24,0	30,5	27,3
N17-N19	darunter Niereninsuffizienz	1 011	1 329	2 340	15,6	20,1	17,9
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	4	4	x	3,1 ¹⁾	x
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	116	119	235	1,8	1,8	1,8
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chro- mosomenanomalien	167	133	300	2,6	2,0	2,3
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	1 655	1 277	2 932	25,5	19,3	22,4
R95	darunter plötzlicher Kindstod	9	5	14	0,1	0,1	0,1
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	4 168	2 702	6 870	64,2	40,9	52,4
S00-S09	darunter Verletzungen des Kopfes	1 032	621	1 653	15,9	9,4	12,6
	Sterbefälle insgesamt	65 975	68 338	134 313	1 015,7	1 034,6	1 025,2
V01-V99	darunter Transportmittelunfälle	460	132	592	7,1	2,0	4,5
W00-W19	Stürze	1 172	1 243	2 415	18,0	18,8	18,4
X60-X84	vorsätzliche Selbstbeschädigung	1 151	369	1 520	17,7	5,6	11,6
X85-Y09	tätlicher Angriff	32	21	53	0,5	0,3	0,4
Y10-Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	336	274	610	5,2	4,1	4,7

1) Berechnet auf 100 000 Lebendgeborene.

Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren												Pos. Nr. der ICD-10
unter 15		15 bis unter 25		25 bis unter 45		45 bis unter 65		65 bis unter 75		75 oder mehr		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Anzahl												
5	4	2	2	17	5	157	84	208	119	907	1 157	A00-B99
-	-	-	1	2	-	5	2	1	-	18	9	A15-A19
-	-	-	-	3	-	18	12	8	3	18	24	B15-B19
-	-	-	-	3	2	12	5	5	1	2	1	B20-B24
20	19	23	14	188	277	3 305	2 783	4 369	3 172	9 507	9 075	C00-D48
20	18	23	14	180	268	3 246	2 740	4 258	3 114	9 026	8 504	C00-C97
-	-	-	1	60	46	1 195	660	1 460	865	2 964	2 801	C15-C26
-	-	-	-	18	11	827	516	1 093	669	1 472	909	C30-C39
-	-	3	1	8	12	63	38	83	38	240	171	C43-C44
-	-	-	1	-	98	5	676	13	569	20	1 525	C50
1	1	2	-	12	51	324	389	651	422	2 413	1 366	C51-C68
3	4	5	5	22	8	217	124	334	211	958	816	C81-C96
1	1	1	-	4	9	37	29	33	32	182	288	D50-D89
4	5	3	-	27	23	303	147	396	238	1 354	2 095	E00-E90
-	1	-	-	13	4	203	71	303	155	974	1 435	E10-E14
-	-	4	1	56	23	291	99	264	186	2 614	5 146	F00-F99
-	-	-	-	22	6	214	49	94	33	83	44	F10
12	6	9	7	56	23	287	224	421	298	1 893	1 955	G00-G99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	H00-H59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	2	H60-H95
6	5	9	4	160	73	2 391	833	3 463	1 589	16 370	23 812	I00-I99
-	-	-	-	8	-	140	50	215	130	1 605	3 841	I10-I15
-	1	-	1	51	14	1 245	264	1 672	562	6 493	6 411	I20-I25
-	-	-	1	30	8	789	181	857	309	2 098	2 203	I21
-	1	-	-	18	6	439	81	793	240	4 327	4 115	I25
5	3	5	2	47	15	426	156	703	341	4 500	7 548	I30-I52
-	1	2	1	28	22	289	182	554	326	2 623	4 027	I60-I69
-	-	-	-	2	-	40	15	82	44	540	1 044	I64
-	-	-	-	15	4	135	70	153	80	525	651	I70-I79
5	9	2	4	27	13	505	290	991	687	3 598	3 503	J00-J99
2	4	1	2	9	4	121	47	178	92	1 237	1 323	J09-J18
-	1	-	-	11	7	291	201	657	505	1 558	1 515	J40-J47
1	2	3	4	88	42	863	370	717	377	1 672	2 192	K00-K93
-	-	-	1	54	29	594	238	409	197	418	306	K70-K77
-	-	1	2	16	3	48	31	55	23	237	333	K80-K87
-	-	-	-	-	-	11	9	17	23	93	151	L00-L99
-	1	1	-	7	4	54	29	61	64	231	448	M00-M99
-	-	1	1	4	4	66	45	185	95	1 301	1 871	N00-N99
-	-	1	-	3	1	36	21	111	46	860	1 261	N17-N19
-	-	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	O00-O99
112	118	-	1	2	-	2	-	-	-	-	-	P00-P96
66	62	7	2	11	12	41	27	17	9	25	21	Q00-Q99
19	10	17	8	80	30	508	166	357	188	674	875	R00-R99
9	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	R95
24	9	198	43	583	144	1 018	311	498	237	1 847	1 958	S00-T98
7	5	51	6	72	22	186	42	166	45	550	501	S00-S09
275	251	280	92	1 310	685	9 839	5 446	11 997	7 314	42 274	54 550	
8	4	74	11	86	23	130	23	54	20	108	51	V01-V99
-	1	2	-	22	2	133	37	158	64	857	1 139	W00-W19
1	-	70	17	233	67	423	130	138	61	286	94	X60-X84
4	1	6	2	6	4	10	3	3	5	3	6	X85-Y09
2	1	10	2	45	9	72	26	30	20	177	216	Y10-Y34